

Beiträge

vom

31.08.2016-18.09.2016

23.02.2017 - 24.02.2017 ▼

Sonntag, 18. September 2016

Große Kölner ernennt neuen Botschafter des NÄrrischen Consulats

Seit dem 9. September 2016 hat die Große Kölner KG einen neuen Botschafter des NÄrrischen Consulats, Diplom-Ökonom Uwe Eichner, Vorstandsvorsitzenden der GAG Immobilien AG, den wir herzlich in unserer Mitte begrüßen.

In einem feierlichen Rahmen in der Früh-Lounge am Dom wurde er zu unserem Botschafter ernannt und ist damit in bester Gesellschaft. Er folgt den Botschaftern Konrad Beikircher, Albert Caspers, Friedrich Nowotny, Dieter Philipp, Jürgen Roters, Renate Canisius, Bernhard Paul, Alexander von Chiari, Christine Westermann, Barbara Schock-Werner und Dieter Steinkamp.

Quelle: Große Kölner Karnevalsgesellschaft e.V. 1882

Samstag, 17. September 2016

Jahreshauptversammlung der □Schnüsse Tring□ bestätigt Vize-Präsident, Programmgestalter und Organisationsleiter

Alte Kölner Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring“

Präsident: Achim Kaschny

11.-im-11.Feier

Samstag, 19. November 2016

Pfarrzentrum Bio's Inn

Rochusstraße 141, 50827 Köln

Beginn: 19:11 Uhr - Einlass: 18:30 Uhr

Eintritt: 12,00 Euro



INFOS : VORVERKAUF

Mobil: 0175 / 56 83 532 - karten@schnuesse-tring.de

www.schnuesse-tring.de

Concertkasse Johnen GmbH - Venloer Straße 654 - 50827 Köln

Telefon 0221 / 53 01 033

Am **Donnerstag 1. September 2016** fand die Jahreshauptversammlung der Alten Kölner Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring“ 1901 e.V. in der Gaststätte „Jan von Werth“ statt. Pünktlich um 19.00 Uhr wurde die gut besuchte Versammlung durch den Präsidenten Achim Kaschny eröffnet.

„Wir wagen 2017 einen neuen Anfang. Zusammen mit unseren Freunden von den Fidelen Fordlern werden wir erstmals eine Mädchensitzung im Maritim veranstalten“, diesen Ausblick gab

Präsident Achim Kaschny in seinem Geschäftsbericht. Des Weiteren wird die Sessionseröffnung der Gesellschaft erstmals im neuen Pfarrzentrum Bio's Inn in Bickendorf als öffentliche Veranstaltung durchgeführt

Die Tanzgruppe Kammerkätzchen und Kammerdiener sind ausgezeichnet aufgestellt und repräsentieren die Gesellschaft und den Namen auf den Bühnen Kölns. Die Finanzen der Gesellschaft, das betonte der Schatzmeister in seinem Geschäftsbericht, sind ebenfalls solide. Auf allen Konten schreibt man schwarze Zahlen. Besonders erfreulich ist die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Vor allem bei jungen Karnevalisten und vor allem beim weiblichen Geschlecht kann die Gesellschaft punkten. Das Durchschnittsalter hat sich erheblich verjüngt, der Frauenanteil erhöht.

Die Arbeit im geschäftsführenden Vorstand läuft reibungslos. Entsprechend wurde der Vize-Präsident Frank Joisten, der Programmgestalter Thomas Hoffmann und der Organisationsleiter Hans Johnen einstimmig von der Mitgliederversammlung für die kommenden drei Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Wir freuen uns auf die kommende Session und werden wieder neue Glanzlichter setzen, jedes Jahr jet Neues. Mit diesen Worten beendete der Präsident unter lang anhaltendem Applaus die diesjährige Mitgliederversammlung der Alten Kölner Karnevalsgesellschaft "Schnüsse Tring" 1901 e.V..

Quelle: Alten Kölner Karnevalsgesellschaft "Schnüsse Tring" 1901 e.V.

Samstag, 17. September 2016

Blaue Funken sind neue Partner des Köln Marathon

Ab sofort unterstützt die Karnevalsgesellschaft Kölner Funken Artillerie blau weiß von 1870 e.V. den RheinEnergieMarathon Köln. Als "offizieller Karnevalspartner" positionieren die Blauen Funken ihren Karnevalswagen "Dicke Berta" und ein

Konfettigeschütz im Startbereich und schicken alle Läufer beim Halbmarathon und Marathon am 2. Oktober 2016 mit einem bunten Konfettiregen auf die Strecke.

□Es war für uns eine Selbstverständlichkeit, die Funktion als offizieller Karnevalspartner zu übernehmen, als wir von den Veranstaltern des RheinEnergieMarathon Köln angesprochen wurden□, äußert sich Präsident und Kommandant der Blauen Funken Peter Griesemann begeistert. □Wir sind wie beim Rosenmontagszug ganz am Anfang mit dabei und haben uns für den Kilometer 11 viele Überraschungen für die Läufer und die Zuschauer einfallen lassen. Der RheinEnergieMarathon Köln wird in seinem zwanzigsten Jahr definitiv kölscher werden.□

An der Strecke errichten die Blauen Funken auf dem Kilometer 11 einen Stimmungs- Hotspot mit Musik für Teilnehmer und Zuschauer. Die Vereinsmitglieder übernehmen auch die Streckensicherung auf diesem Teilstück.

□Rosenmontagserprobte Karnevalisten haben sicherlich genügend Erfahrung, um diese Aufgaben mit Bravour zu lösen. Ich freue mich, daß wir im Jubiläumsjahr einen Traditionsverein wie die Blauen Funken als Partner gewinnen konnten□, sagt Markus Frisch, Geschäftsführer der Köln Marathon Veranstaltungs- und Werbe GmbH.

Ein weiteres sichtbares Zeichen dieser Kooperation wird im Ziel zu finden sein, denn die Wärmefolien, welche die Läufer im Ziel gegen Unterkühlung erhalten, werden in diesem Jahr in blau-weiß leuchten.

Quelle: Kölner Funken Artillerie blau weiß von 1870 e.V. – Blaue Funken

Dienstag, 13. September 2016

EhrenGarde: Manöverfahrt nach Rom

Das erste Mal in ihrer Geschichte führt die Manöverfahrt der EhrenGarde der Stadt Köln in die ewige Stadt. Vom 15. bis 18.

September 2016 werden rund 130 Ehrengardisten inklusive Regimentsspielmannszug die italienische Hauptstadt erobern.

Das vielfältige Programm wurde mit großer Unterstützung von Matthias Kopp (Pressesprecher Deutsche Bischofskonferenz) und Hermann-Josef Johanns (Organisator Weltjugendtag 2005), die beide auch die Reise begleiten werden, vorbereitet. Neben vielen Highlights die die Ehrengardisten erwarten, stehen natürlich auch ein Besuch im Vatikan und ein Treffen der Schweizer Garde auf dem Programm.

Damit die Römer auch etwas vom rheinischen Frohsinn mitbekommen, wird am Samstag ein Marsch in großer Uniform mit klingendem Spiel durch die römische Gassen zum Kapitol stattfinden.

□Da der Karneval in seinem Ursprung aus dem Glauben heraus entstanden ist, werden wir natürlich auch eine gemeinsame Messe mit unserem Regimentspfarrer Dompropst Gerd Bachner am Samstag in Santa Maria di Arcoeli in großer Uniform feiern dürfen.□, so Präsident Hans-Georg Haumann. □Die unbekümmerte Freude, der Frohsinn und die Pflege der Kameradschaft stehen bei dieser Reise an oberster Stelle□.

Als großes Finale wird es am Sonntagvormittag einen Besuch beim Angelus-Gebet auf dem Petersplatz geben, natürlich auch hier in großer Uniform und in Begleitung des Regimentsspielmannzuges.

Quelle: EhrenGarde der Stadt Köln 1902 e.V.

Sonntag, 11. September 2016

Sonntag, 11. September 2016

Mittwoch, 7. September 2016

□Die jungen kölschen Wilden□ feiern Willi Ostermanns 140. Geburtstag

die jungen KÖLSCHEN Wilden® Ostermanns Urenkel®

pläsier

Lupo

F!ASKO

KEMPES FEINEST

BRINGS

J.P. WEBER

SA. 01. OKTOBER 2016
 FRIEDRICH-WILHELM-GYMNASIUM
 EINLASS 18 UHR, BEGINN 19 UHR
 TICKETS: 17 EUR

KARTENVORVERKAUF:
 KG SCHLEPP SCHLEPP HURRA E.V.
 KALTENBORNWEG 20-24
 D-50679 KÖLN
 KARTEN@OSTERMANNSURENDEL.DE

Am 1. Oktober 2016, dem 140. Geburtstag des legendären Willy Ostermann, präsentiert die KG Schlepp Schlepp Hurra die Neuauflage des Konzerts "Die jungen kölschen Wilden – Ostermanns Urenkel".

Eröffnet wird der Abend mit Willy Ostermann-Melodien, gespielt von Gregor Sitarski (Pläsier) an der Im Saal eingebauten Orgel. Danach werden die "Urenkel" "pläsier", "Lupo", F!ASKO und "Kempes Finest" ihre neuen Kölschen Lieder spielen. Aber

auch die leisen Töne kommen nicht zu kurz. Mit J.P. Weber freuen wir uns, das ein hochkarätiger Krätzchensänger unsere [jungen Wilden] unterstützt. Um das Ganze abzurunden, haben die [jungen Wilden] die Mutter der jungen kölschen Wilden als Paten gewinnen können. [Brings] ist mit von der Partie.

Das Konzert findet am 1. Oktober 2016 in der Aula des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums, Severinstrasse 241 statt. Die Türen öffnen um 18.00 Uhr und um 19.00 Uhr beginnt das Konzert. Kartenreservierungen können unter karten@ostermansurenkel.de erfolgen.

Quelle und Grafik: KG Schlepp Schlepp Hurra e.V.

Dienstag, 6. September 2016

Prinzen-Garde Köln: Opjepass! Dä Garde DANZ kütt!



Das 111jährige Jubiläum der Prinzen-Garde wirft seine Schatten voraus. Bei dem Sommer-Korpsabend des Kölner Traditionskorps hatte das designierte Kölner Dreigestirn der Session 2017 mit dem Vorstand der Prinzen-Garde Köln 1906 e.V. die Freude das neue Logo des traditionellen Kostümballs enthüllen. Ab der

nächsten Session heißt es am Karnevalssamstag: Auf zum Garde DANZ.

Schriftführer Marcus Gottschalk, der für die Neukonzeption des Kostümballs verantwortlich ist sagte: "Es war an der Zeit unserem Kostümball ein zeitgemäßes Gewand zu geben. Dabei haben wir uns viel Mühe gegeben die Tradition behutsam mit der Moderne zu verbinden." Die Jecken dürfen sich auf viele Überraschungen freuen. Der neue Name entstand übrigens durch einen kreativen Aufruf an alle Mitglieder.

Präsident Dino Massi freut sich: "Mir liegt am Herzen, daß sich alle Mitglieder der Prinzen-Garde aktiv in unsere stetige Entwicklung einbringen. Wir haben nach unserem Aufruf über 50 Namensvorschläge bekommen. Die Jury hatte eine schwere Aufgabe, da viele tolle Ideen dabei waren."

Das Rennen machte schließlich Gary Bingener mit "Garde DANZ". Man darf also gespannt sein auf den Karnevalssamstag im ehrwürdigen Gürzenich.

Quelle und Grafik: Prinzen-Garde Köln 1906 e.V.

Montag, 5. September 2016

**Altstädter Köln: Mer sin jedäuf met 4711
□ □ met Rähn un Sunnesching!**

-hgj/hjä- Seit 2004 veranstalten die Altstädter Köln in Folge ihr Sommerfest auf dem Gelände ihres Korpsmitgliedes Heinz Esser, welcher den Gilleshof in Köln-Roggendorf als landwirtschaftlichen Familienbetrieb bewirtschaftet. Gleichwohl gehört die Hofanlage zu denen von der Stadt Köln aufgeführten Baudenkmalern und ist ein kulturelles Erbe der Domstadt.

Wenn auch gestern (4. September 2016) das Wetter gar keine Lust hatte, sich mit purem Sonnenschein und wolkenlosen Himmel am 13. Altstädter Sommerfest zu beteiligen, hatte es Petrus dennoch gut gemeint und das Traditionskorps, Gäste, Freunde

und Gönner "alle Wetter" genießen lassen. In einem Wechsel zwischen bewölktem Himmel in allen Grautönen, Regenfällen und stärkeren Wolkenbrüchen, ließ immer wieder die Sonne blicken und lachte vom Himmel über dem Gilleshof.

Montag, 5. September 2016



Hierfür hatten das grön-rude Korps allerdings mit der Familie Heinz Esser vorgesorgt, so daß neben den überdachten Bereichen des Hofes entsprechen viele trockene Stellen durch Schirme und Pavillons geschaffen waren. Dies bewiesen auch heute wieder die hohen Besucherzahlen, die sich nach Angaben des Altstädter-Schatzmeisters Michael Robens im Rahmen der Vorjahre bewegen und rund 1.300 Menschen einen schönen Tag im Kölner Norden bescherten.

So fanden neben profanen Bürgern aus Kölns nördlichem Stadtteil, zahlreiche Kölner Traditions- und Karnevalsgesellschaften den Weg hierher, da das Fest neben dem leiblichen Wohl ein buntes musikalisches Programm zu bieten hatte.

Montag, 5. September 2016



Neben gold-gelben Rievekochen, Leckereien vom Grill, gekühlten Getränken und der Sekt- und Cocktailbar, hatte die Mannschaft um Präsident Hans Kölschbach auch an ein Kuchenbüffet, wie auch an die "Pänz" gedacht, die ganztägig auf der Hüpfburg rumtollten, unter der Anleitung des Reiterkorps am Ponyreiten teilnahmen oder sich schminken lassen konnten.

Für die Großen hatte die Korpsgesellschaft "vum Alder Maat" neben Musik und Kulinarischem wieder den von allen Veranstaltungen bekannten Promotionstand aufgebaut, an dem man neben den typischen Accessoires der Altstädter Köln auch Karten für Sitzungen, Bälle und Tribünen ordern konnte.

Montag, 5. September 2016



Traditionell rundeten die Gesellschaft ihr diesjähriges Sommerfest auf dem über 500 Quadratmeter großen Innenhof des Anwesens mit viel Musik ab, wobei man hier, so Senatspräsident Jacky Gauthier auf Künstler wert legt, welche noch nicht im närrischen Mittelpunkt stehen wie „Bläck Föös“ oder Marc „Blötschkopp“ Metzger.

Mit dabei am heutigen Tag und absolut passend für die Gäste, die einen grün-roten Vorgeschmack auf die Session 2016/2017 genossen, die Tanzgruppen der MGV Pänz und Teenies, „Ne Spetzboov“ Hans-Willi Mölders, der zusammen mit Timo Schwarzendahl als „Ne Frechdachs“ auftrat und die Herzen aller Generationen für sich gewinnen konnte. Des weiteren präsentierte Norbert Haumann als Sitzungsleiter und heutiger Sommerfest-Moderator den Entertainer und Sänger Thomas Wirtz, die Band „Pimock“ mit „Üvver Kölle“, „Gelbes Gold“, „All Man han jelaach“, sowie den Regimentsspielmannzug der Altstädter Köln unter der Stabführung von „Waggelknee“ Bernhard „Bernie“ Röttgers, mit dem Marsch der Altstädter und kölschen Evergreens.

Hiernach standen noch „6 Kölsch“ und „Kölschraum“ im Rampenlicht, die den Tag am frühen Abend mit ihren Kompositionen musikalisch beendeten. Dier musikalische

Gesamtleitung gehörte DJ □Henry (Heinz Cöllen), der extra von aus seinem zweiten Wohnsitz auf Mallorca nach Köln gereist war, um den Altstädter, ihren Gästen, aber auch für sich selbst einen schönen Tag zu gestalten.

Montag, 5. September 2016



Wie in allen Jahren zuvor stand auch das 13. Sommerfest der Altstädter Köln wieder und dem Hintergrund des Benefiz. So überraschte man die Kinder der 3a und 3b der katholischen Grundschule Roggendorf mit kleinen Geschenken aus dem Reingewinn des Festes, der jedes Jahr an eine Einrichtung für Kinder des Ortsteils Roggendorf-Thenhoven geht. Auch die Kinder hatten ein kleines Geschenk mit im Gepäck und bedankten sich mit einem einstudierten Lied bei den Karnevalisten.

Abschließend, muß an dieser Stelle noch Senatspräsident Jacky Gauthier zitiert werden, der die heutigen Wetterkapriolen mit den Worten umschrieb, □D´r Herrjot muß ene Kölsche sin, sonst hätten wir nicht immer größere Wolkenlücken und den ausreichenden Sonnenschein, den wir für ein solches Fest brauchen.□

Quelle (Text und Foto/s): © 2016 □Schosch□ und Heike

Jäckel/typischkölsch.de; (Grafiken) Prinzen-Garde Köln 1906 e.V.

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

Mehr von typischkölsch.de unter <http://typischkoelsch.cologne/> und <https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl> !!!

Samstag, 3. September 2016

Samstag, 3. September 2016

Samstag, 3. September 2016

Samstag, 3. September 2016

Freitag, 2. September 2016

Gürzenich Gastronomie: Nachfolge geregelt



V.l.n.r.: Jochen Blatzheim (bisheriger Gürzenich Gastronom) und Bernhard Conin (Geschäftsführer KölnKongress GmbH)

60 Jahre Blatzheim – eine Erfolgsgeschichte

KölnKongress Gastronomie GmbH sorgt für reibungslosen Übergang.

Die KölnKongress Gastronomie GmbH übernimmt zum 1. April 2017 die gastronomische Betreuung des Gürzenich und bietet kulinarische Genüsse in historischem Umfeld.

Mehr Informationen unter: www.koelnkongress-gastronomie.de

Quelle und Foto: <https://www.facebook.com/guerzenich.koeln/>

Freitag, 2. September 2016

Prinzen-Garde Köln: Sommerlicher Korpsabend löst erste Geheimnisse der 111jährigen Jubiläumssession 2017



-hgj/nj- Zahlreiche Mitglieder ehemaliger Kölner Trifolien, waren heute Abend beim 6. Sommer-Korpsabend der Prinzen-Garde Köln anwesend, wie auch Martina Kratz als Botschafterin und Vorstandmitglied des Festkomitees Kölner Karneval, die Präsidenten Thomas Brauckmann (Kölner Narren-Zunft), Hans-Georg „Lupo“ Haumann (EhrenGarde der Stadt Köln), Jörg Mangel (Reiter-Korps „Jan von Werth“) und Artur Tybussek (Nippeser Bürgerwehr), der Rote Funken Corpsadjutant Jens Egg und last not but least Bürgermeister Hans-Werner Bartsch.

Wieder einmal feierte das weiß-rot Traditionskorps in gemütlicher Atmosphäre, leckerem Essen und kleinem Programm seinen internen Sommer-Korpsabend, welcher wie in den vergangenen Jahren im "Hippodrom" der Galopprennbahn Weidenpesch stattfand und durch deren Kommandanten Karl Heinz Hömig eröffnete wurde. Hierauf folgte zudem die Begrüßung durch Dino Massi, der seit dem 4. September 2013 als 11. Präsident das närrische Zepter seiner Herren- und Korpsgesellschaft mit italienischem Herz und Temperament führt.

Freitag, 2. September 2016



Wie es sich für die Kölner Prinzen-Garde gehört, dankte Karl Heinz Hömig zusammen mit seinen Vorstandmitgliedern Franz-Josef "Joe" Briem, Gustav Brünning, Marcus Gottschalk und Fußkorpsführer Marcel Kappenstein, Johannes Günther "Günni" Wißmann, der sein Korps inklusive zahlreicher Ehrendienstgrade ins von ihm geführte "Hippodrom" eingeladen hatte. Da Günther Wißmann, bereits alle Auszeichnung seiner Gesellschaft inne hat, muß immer wieder eine neue Erinnerung für diesen Abend aus der Taufe gehoben werden. Hier würdigte man sein Engagement diesjährig mit einer Selektion edler Weine aus den Kellern Pierro Massi, Blumen und dem neugeschaffenen Bild vom

Prinzen-Garde-Turm, der das mittelalterliche Gemäuer als Triptychon darstellt.

Und schon lockte sodann das opulente Büffet, welches die Küche der Galopprennbahn-Gastronomie für die Prinzen-Gardisten angerichtet hatte. Hier verwöhnte man die Gaumen der rund 380 Gäste vom Sachsenring mit Grillspezialitäten, sommerlichen Salaten und Gemüse, und, und, und. Verzichten mußten die [n]ärrischen Leckermäuler[] auch nicht in ihrem Heißhunger auf süße Köstlichkeiten, den sie mit diversen Eissorten, Mandel- und Zitronencreme, Obstsalat und fruchtigen Saucen stillen konnten.

Freitag, 2. September 2016



Während die Ersten bereits kulinarisch versorgt waren und zahlreiche Mitglieder der [M]ählsäck[] mit frischgekühltem Kölsch sich auf das Wiedesehen mit Kameraden freuten, kündigte sich der Regimentsspielmannzug der Prinzen-Garde an, der sich zum Marsch der Gesellschaft zusammen mit dem designierten Kölner Dreigestirn 2017 samt Adjutantur auf die Terrasse des [Hippodroms] spielten. Den Tollitäten, die in der kommenden Kampagne Kölns höchste närrische Herrscher verkörpern, bereitete der elitäre Kreis einen herzlichen Empfang, bevor

Sitzungspräsident Marcus Gottschalk die Vorstellung des designierten Trifoliums übernahm. Stefan Jung als designierter Kölner "Prinz Stefan I.", Andreas Bulich als künftiger "Bauer Andreas" und Stefan Knepper als noch zu proklamierende "Jungfrau Stefanie", waren wie ihr Präsident Thomas Brauckmann vom herzlichen Empfang überwältigt und dankten der Prinzen-Garde für die Einladung zum heutigen Korps-Abend bei sommerlichen Temperaturen und das sie nach dem letztjährigen Erfolg des Kölner Prinzen-Garde-Dreigestirns mit "Prinz Thomas II" (Elster), "Bauer Anton" Ulrich Anton Maslak und "Jungfrau Johanna" (Jörg Herztner) deren Nachfolge antreten dürfen.

Freitag, 2. September 2016



Mit schmissigen Tönen und herrlichen intonierten Märschen, war es der Gesellschaft wieder gelungen, den Abend gänzlich zu umrahmen, so daß zuvor noch der neue Name des Kostümballs der Prinzen-Garde (PG) an Karnevalssamstag durch das künftige Kölner Dreigestirn enthüllt wurde. Hierzu hatte die alle aktiven Mitglieder aufgerufen, Ideen und/oder Entwürfe einzureichen, aus der der Vorstand dann den Sieger zog. "Leider haben sich", so Marcus Gottschalk – welcher die Vorstellung des designierten Kölner Dreigestirns moderierte und auch die Vorstellung des neuen Branding samt Plakates

vornahme – [nur acht Korpsmitglieder gemeldet. Hierbei sind durch die innovativen Köpfe insgesamt 54 Entwürfe entstanden, wobei der Sieger Gary Bingener insgesamt 15 Entwürfe lieferte]. Ab der in 69 Tagen beginnenden Session, feiert man im vollbesetzten Gürzenich an Karnevalssamstag nicht mehr unter [Kostümball der Prinzen-Garde] sondern dem Markennamen [Garde DANZ].

Freitag, 2. September 2016



Prinzen-Garde 1906 e.V.

DAS SESSIONS-HIGHLIGHT AM KARNEVALSSAMSTAG IM GÜRZENICH

Garde DANZ

Der Kostümball der Prinzen-Garde Köln 1906 e.V.

25. Februar 2017 | Start 19:30 h | Einlass 18:30 h

SPITZENPROGRAMM AUF ZWEI BÜHNEN:
Kölner Dreigestirn | Brings | Höhner | Räuber
Kasalla | Paveier | Cat Ballou | Klüngelköpp
Querbeat | Miljö u. v. m. | mehrere DJs

Eintritt 30,- EUR inkl. VVG | Abendkasse

Vorverkaufsstellen:
Festkomitee-Kartenvorverkauf Neumarkt „Kaatebus“, T: 2580404 | Theaterkasse Kaufhof AG, Hohe Straße, T: 25708-11/-14 | Theaterkasse Neumarkt, T: 2573842 | Theaterkasse Rudolfplatz, T: 2582957 | Theaterkasse Hansaring, T: 9130118 | Geschäftsstelle Prinzen-Garde-Turm, Sachsewing 62a, T: 311111/F: 311232

Abschließend, rundeten die "swinging funfares", die Hits und karnevalistische Evergreens aus Düsseldorf mitgebracht hatten das kleine Programm ab. Nach der Überraschung mit ihrem eigenen designierten Trifolium 2016, war auch der heutige Sommer-Korpsabend der Prinzen-Garde ein Einstand in die bevorstehende Session, in der die Garde des Prinzen ihre Jubiläumssession unter dem Motto "111 Jahre Prinzen-Garde" einläutete.

Quelle (Text und Foto/s): © 2016 "Schosch" und Niklas Jäckel/typischkölsch.de; (Grafiken) Prinzen-Garde Köln 1906 e.V.

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

Mehr von typischkölsch.de unter <http://typischkoelsch.cologne/> und <https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl> !!!

Donnerstag, 1. September 2016

Große Höhenhauser KG Naaksühle: Neue Vorstandsmitglieder und Änderungen

KG NAAKSÜHLE

Große Höhenhauser Karnevals-Gesellschaft 1949 e.V.



Do jon mer hin!

Damensitzung

Sonntag 29.01.2017, Willy-Brandt-Gesamtschule

*Cöllner
Marita Köllner
Kuhl un de Gäng
Kasalla · Boore uvm.*

Prunksitzung

Samstag 11.02.2017, Stadthalle Köln-Mülheim

*Dreigestirn
Marita Köllner
Paveier · Räuber
Guido Cantz
Marc Metzger
Kasalla uvm.*

Kinder-Kostümfest

Sonntag 19.02.2017, Schützenheim Köln-Höhenhaus

Eröffnung des Straßenkarnevals

Donnerstag 23.02.2017, Wupperplatz, Köln-Höhenhaus

Karten-Service: www.naaksuehle.de
Schatzmeister Theo Hannen, Tel. 02 21-63 29 78



Auf allen Veranstaltungen: kein Weinzwang, Kölsch vom Faß

Vor wenigen Tagen fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Große Höhenhauser KG Naaksühle statt. Hierbei waren verschiedene Ämter durch neue Personalien zu besetzen. So hatte sich Jan Hentrich bereiterklärt das Amt des 2. Geschäftsführers zu übernehmen. □Wir freuen uns, dass wir dieses Amt mit Unterstützung für die Geschäftsführung wieder besetzen konnten□ ,so Presseühl Christiane Lucas in ihrer Meldung an die Medien.

Als Nachfolger des 1. Archivars Peter Korth wurde Robert Kopp

gewählt sowie Aloysius Fröhlich für Harald Moll der als 2. Archivar sein Zepter weiterreichte. Für die Ämter der Jugendvertreterinnen Carina Hering und Jasmin Monschau, die ihren Rücktritt bereits in der letzten Session bekanntgaben, konnten Martina Nowarra und Max Schiffer als 1. und 2. Jugendvertreter gewonnen werden.

□Wir bedanken uns bei allen bisherigen Vorstandsmitgliedern□, sagt Christiane Lucas im Namen ihrer Vorstandmitglieder, □für Ihre tolle langjährige Leistung für die Gesellschaft und freuen uns auf die Unterstützung durch die neuen Mitglieder und auf eine gute Zusammenarbeit.

Aktueller Vorstand der Große Höhenhauser KG Naaksühle 1949 e.V.

- **Präsident – Peter Monschau**
- **1. Vorsitzender – Christoph Siegrist**
- **1. Geschäftsführer – Torsten Arendt**
- **1. Schatzmeister – Theo Hannen**
- **Vizepräsident – Eric Schroth**
- **2. Vorsitzender – Markus Schroth**
- **2. Geschäftsführer – Jan Hentrich**
- **Literat – Hans-Jürgen Steup**
- **Pressesprecherin – Christiane Lucas**
- **KassiererIn – Ria Siebert**
- **1. Archivar – Robert Kopp**
- **2. Archivar – Aloysius Fröhlich**
- **1. Jugendvertreterin – Martina Nowarra**
- **2. Jugendvertreter – Max Schiffer**
- **Elferratssprecher – Peter Korth**
- **Senatspräsident – Günter Adams**
- **Ühlemädcher-Präsidentin – Heidi Monschau**

Neben den Neuwahlen in diesem Jahr teilte Pressesprecherin Christane Luca noch folgendes mit:

Ordensabend dieses Jahr an einem Ausweichort

Aufgrund einer versehentlichen Doppelbelegung weicht die Große Höhenhauser KG in diesem Jahr zum Ordensabend in die Josef-

Barten-Halle (Schützenheim Köln Dünwald), Dünwalder Mausepfad 436, 51069 Köln Dünwald aus.

Herrenfrühschoppen ganz urig und traditionell

Immer mehr Gesellschaften äußern den schwierigen Kartenverkauf von reinen Herrenveranstaltungen. Auch bei den Naaksühle war das leider nicht viel anders. Daher hat der Vorstand für die nächste Session ihren Vereinswirt gewinnen können, welcher mit am 22. Januar 2017, 11.11 Uhr eine urige, öffentliche Herrenveranstaltung mit Programm in unserer Lieblings- und Vereinskneipe, □ Zum Grinkenschmied □ am Wupperplatz, zur Verfügung stellt. Nähere Infos hierzu werden später bekanntgegeben.

Wir haben nun eine Damensitzung

□ Durch den Umzug in die Willy-Brandt-Schule mit einer größeren Aula und Platz für mehr Gäste haben wir nicht nur unser Publikum vergrößert, sondern auch ein überaus attraktives Programm, das sich sehen lassen kann. □, so Christiane Lucas. □ Daher sind wir der Meinung, daß wir nun von einer DAMENSITZUNG sprechen können. □ In der nächsten Session steht damit der 29. Januar 2017, 11.11 Uhr bei der KG Naaksühle für noch mehr Feierspaß unter anderem mit Marita Köllner, □ Kasalla □, □ Kuhl und de Gäng □, □ Cöllner □, □ De Boore □ – überzeugen Sie sich!!

Tanzgruppe Ühlepänz

Ob auf Karnevalsveranstaltungen, Festen, jeglichen Feierlichkeiten, die □ Ühlepänz □ bieten immer ein abwechslungsreiches Programm. In diesem Jahr freut sich die Gesellschaft über tollen Zuwachs. Derzeit tanzen 32 Ühlepänz in den Farben gelb und weiß. Die □ Pänz □ sprühen vor Energie und kölscher Lebensfreude und werden auch bei den kommenden Auftritten ihr Publikum sicher wieder in ihren Bann ziehen. Mit flotten Tänzen begeistern sie Jung und Alt und haben in ihrem Repertoire für jede Gelegenheit die passende Choreographie. Anfragen nimmt Martina Nowarra als 1. Jugendvertreterin oder die Geschäftsstelle unter

www.naaksuehle.de/gesellschaft/vorstand/ gerne entgegen.

Allgemeines

Aktuelle Informationen und Termine gibt es immer über www.naaksuehle.de oder auch bei facebook. Natürlich lassen es sich die Höhenhauser Naaksühle sich auch in der kommenden Session nicht nehmen, die Prunk- und Kostümsitzung wieder für und mit Gehörlose(n) anzubieten. Dies erfreut sich nicht nur bei den Gehörlosen großer Beliebtheit. Für alle Veranstaltungen läuft der Vorverkauf bereits auf Hochtouren. Jetzt schnell bestellen unter www.naaksuehle.de/karten/ oder bei Schatzmeister Theo Hannen unter der Telefon +49 (0) 2 21/63 29 78.

Quelle und Grafik: Große Höhenhauser Karnevals-Gesellschaft Naaksühle 1949 e.V.

Mittwoch, 31. August 2016

Neuer Senatsvorstand der Müllemer Junge □aus 2 mach 3□



V.l.n.r.: Torsten Anders, Hans-Jürgen Vogt, Hans-Georg Brügger und Thorsten Berg

Die Senatoren der Familiengesellschaft KG Müllemer Junge waren

aufgerufen, ihren Senatsvorstand neu aufzustellen. Bereits im vergangenen Jahr konnte Hans-Jürgen Vogt für das Amt des Senatspräsidenten gewonnen werden.

In diesem Jahr gab Senatsvorstandsmitglied Hans-Georg Brügger nach 25 Jahren sein Amt in andere Hände. Er wird aus seiner Funktion zur Sessionseröffnung im November mit großer Dankbarkeit verabschiedet, bleibt dem Senat als Senator treu. Als neue Senatsvorstandsmitglieder wurden einstimmig Thorsten Berg und Torsten Anders gewählt. Beide sind erst seit einem Jahr Senatoren, haben allerdings in dieser kurzen Zeit bereits viel Engagement für den Senat und die KG gezeigt.

Mit diesem harmonischen Team gehen wir in eine hoffnungsvolle Zukunft.

Quelle und Foto: KG Müllemer Junge Alt Mülheim e.V. von 1951

23.02.2017 - 24.02.2017 ▼